

122834-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Objektplanung für Freianlagen für die Neugestaltung des Schulhofs im Zuge des Umbaus und der Erweiterung an der Grundschule Kirchhain

OJ S 36/2026 20/02/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Marburg-Biedenkopf

E-Mail: zvs@marburg-biedenkopf.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung für Freianlagen für die Neugestaltung des Schulhofs im Zuge des Umbaus und der Erweiterung an der Grundschule Kirchhain

Beschreibung: Objektplanung für Freianlagen für die Neugestaltung des Schulhofs im Zuge des Umbaus und der Erweiterung an der Grundschule Kirchhain. Im östlichen Zentrumsgebiet des Landkreises liegt das Mittelzentrum Kirchhain mit derzeit ca. 16.250 Einwohnern verteilt auf 13 Stadtbezirke, wovon die Kernstadt Kirchhain mit ca. 8.300 Einwohnern den größten Bereich bildet. Die Grundschule der Kernstadt ist eine 4-zügige Grundschule, die derzeit von ca. 360 Schülerinnen und Schülern in den Jahrgangsstufen eins bis vier, sowie einer sogenannten Vorklasse und zwei Vorlaufkursen besucht und von etwa 30 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet wird. Die drei im nördlichen Bereich des Geländes gelegenen bestehenden Schulgebäude, die als einzelne, langgestreckte Baukörper parallel zueinander angeordnet sind, werden über einzelne Zugänge erschlossen und durch einen außenliegenden Laubengang miteinander verbunden. Die meisten Schüler gelangen von Norden her über die Pestalozzistraße auf das Schulgelände. Im Süden ist ein weiteres, eingeschossiges Gebäude angeordnet, welches vornehmlich Räumlichkeiten für die Betreuung beinhaltet. Im Vorgriff auf die Projektierung der Umbau- und Erweiterungsmaßnahme wurde im Zuge des Verhandlungsverfahrens um die Objektplanung für Gebäude ein Konzeptentwurf durch die objektplanenden Dirschl.Federle_Architekten GmbH, Frankfurt am Main erstellt, das Grundlage der gegenständlichen Freianlagenplanung ist und zur Kenntnisnahme den Ausschreibungsunterlagen beigelegt ist. Für die Umsetzung der Freianlagenplanung an der Grundschule Kirchhain wurden die neu zu gestaltenden Außenanlagenflächen in 3 Bereiche untergliedert. Teilbereich 1 beinhaltet die Außenfläche zwischen dem künftigen Haupteingang der Grundschule und der nördlich verlaufenden Pestalozzistraße mit einer Fläche von 1.523,76 m², der Teilbereich 2 enthält die Schulhofffläche I, angrenzend an die drei zusammenhängenden Schulbaukörper mit einer Fläche von 1.628,98 m². Für diese beiden Teilbereiche beabsichtigt der Auftraggeber die stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 1 bis 8 zur Planung und anschließenden Umsetzung der Freianlagenmaßnahme. Der dritte Teilbereich im südlichen Grundstücksbereich zwischen der vor genannten Schulhofffläche I, angrenzend an den

bestehenden Schulbaukörper der Betreuung und der im Süden verlaufenden Ziegelgartenstraße mit einer Fläche von 2.657,85 m² ist nicht Bestandteil der baulichen Umsetzung. Für diesen Teilbereich ist eine genehmigungsfähige Entwurfsplanung als Bestandteil der Leistungsphase 3 der Beauftragungsstufe I für die Gesamtmaßnahme zu erstellen. Mit Ausarbeitung der genehmigungsfähigen Entwurfsplanung der gesamten Freianlage der Grundschule Kirchhain ist die Erstellung eines Überflutungsnachweises für das gesamte Schulgrundstück (im Vorgriff auf eine Genehmigungsplanung) Bestandteil der Beauftragungsstufe I (Lph. 1-3) der gegenständlichen Planungsleistungen und wird als besondere Leistung ausgewiesen.

Kennung des Verfahrens: 9f6e280e-d397-4e8a-b7a2-cbeb0c9d6582

Interne Kennung: 2026000722

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kirchhain

Postleitzahl: 35274

Land, Gliederung (NUTS): Marburg-Biedenkopf (DE724)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung für Freianlagen für die Neugestaltung des Schulhofs im Zuge des Umbaus und der Erweiterung an der Grundschule Kirchhain

Beschreibung: Objektplanung für Freianlagen für die Neugestaltung des Schulhofs im Zuge des Umbaus und der Erweiterung an der Grundschule Kirchhain. Im östlichen Zentrumsgebiet des Landkreises liegt das Mittelzentrum Kirchhain mit derzeit ca. 16.250 Einwohnern verteilt auf 13 Stadtbezirke, wovon die Kernstadt Kirchhain mit ca. 8.300 Einwohnern den größten Bereich bildet. Die Grundschule der Kernstadt ist eine 4-zügige Grundschule, die derzeit von ca. 360 Schülerinnen und Schülern in den Jahrgangsstufen eins bis vier, sowie einer sogenannten Vorklasse und zwei Vorlaufkursen besucht und von etwa 30 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet wird. Die drei im nördlichen Bereich des Geländes gelegenen bestehenden Schulgebäude, die als einzelne, langgestreckte Baukörper parallel zueinander

angeordnet sind, werden über einzelne Zugänge erschlossen und durch einen außenliegenden Laubengang miteinander verbunden. Die meisten Schüler gelangen von Norden her über die Pestalozzistraße auf das Schulgelände. Im Süden ist ein weiteres, eingeschossiges Gebäude angeordnet, welches vornehmlich Räumlichkeiten für die Betreuung beinhaltet. Im Vorgriff auf die Projektierung der Umbau- und Erweiterungsmaßnahme wurde im Zuge des Verhandlungsverfahrens um die Objektplanung für Gebäude ein Konzeptentwurf durch die objektplanenden Dirschl.Federle_Architekten GmbH, Frankfurt am Main erstellt, das Grundlage der gegenständlichen Freianlagenplanung ist und zur Kenntnisnahme den Ausschreibungsunterlagen beigelegt ist. Für die Umsetzung der Freianlagenplanung an der Grundschule Kirchhain wurden die neu zu gestaltenden Außenanlagenflächen in 3 Bereiche untergliedert. Teilbereich 1 beinhaltet die Außenfläche zwischen dem künftigen Haupteingang der Grundschule und der nördlich verlaufenden Pestalozzistraße mit einer Fläche von 1.523,76 m², der Teilbereich 2 enthält die Schulhofffläche I, angrenzend an die drei zusammenhängenden Schulbaukörper mit einer Fläche von 1.628,98 m². Für diese beiden Teilbereiche beabsichtigt der Auftraggeber die stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 1 bis 8 zur Planung und anschließenden Umsetzung der Freianlagenmaßnahme. Der dritte Teilbereich im südlichen Grundstücksbereich zwischen der vor genannten Schulhofffläche I, angrenzend an den bestehenden Schulbaukörper der Betreuung und der im Süden verlaufenden Ziegelgartenstraße mit einer Fläche von 2.657,85 m² ist nicht Bestandteil der baulichen Umsetzung. Für diesen Teilbereich ist eine genehmigungsfähige Entwurfsplanung als Bestandteil der Leistungsphase 3 der Beauftragungsstufe I für die Gesamtmaßnahme zu erstellen. Mit Ausarbeitung der genehmigungsfähigen Entwurfsplanung der gesamten Freianlage der Grundschule Kirchhain ist die Erstellung eines Überflutungsnachweises für das gesamte Schulgrundstück (im Vorgriff auf eine Genehmigungsplanung) Bestandteil der Beauftragungsstufe I (Lph. 1-3) der gegenständlichen Planungsleistungen und wird als besondere Leistung ausgewiesen.

Interne Kennung: 8b318c79-e526-443f-a6e0-30933ba46d1c

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kirchhain

Postleitzahl: 35274

Land, Gliederung (NUTS): Marburg-Biedenkopf (DE724)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/09691446-1fd3-4ac3-8827-5af50a958190/suitabilitycriteria>

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 140,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/03/2026 10:15:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/09691446-1fd3-4ac3-8827-5af50a958190>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 07/04 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/09691446-1fd3-4ac3-8827-5af50a958190>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/03/2026 10:15:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Marburg-Biedenkopf

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. und 2. Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Marburg-Biedenkopf

Registrierungsnummer: 3c28db92-dde5-429d-9da2-440674c99b8d

Abteilung: - Zentrale Vergabestelle -

Postanschrift: Im Lichtenholz 60

Stadt: Marburg

Postleitzahl: 35043

Land, Gliederung (NUTS): Marburg-Biedenkopf (DE724)

Land: Deutschland

Kontaktperson: - Zentrale Vergabestelle -

E-Mail: zvs@marburg-biedenkopf.de

Telefon: +49 64214051932

Internetadresse: <https://portal.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: e2f33549-3d71-43ff-b311-2f9e60ef95e2

Abteilung: Dezernat III 31.4
Postanschrift: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Dezernat III 31.4
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126601
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c8eebe46-153b-425a-9e73-25cc5bfc3246 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/02/2026 09:21:23 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 122834-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 36/2026
Datum der Veröffentlichung: 20/02/2026